

126872-2026 - Wettbewerb

Deutschland – Wohnungs-, Gebäude- und Fensterreinigung – Gebäudereinigung zur Proben- und Festspielzeit 2026-2029

OJ S 37/2026 23/02/2026

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung - Änderungsbekanntmachung Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Bayreuther Festspiele GmbH

E-Mail: vergabestelle@bayreuther-festspiele.de

Rechtsform des Erwerbers: Organisation, die einen durch einen öffentlichen Auftraggeber subventionierten Auftrag vergibt

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Freizeit, Sport, Kultur und Religion

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Gebäudereinigung zur Proben- und Festspielzeit 2026-2029

Beschreibung: Mittels dieser Ausschreibung sollen Fachfirmen für Gebäudereinigung mit der Unterhalts-, Grund- und Glas-/Rahmenreinigung des Standortes der Bayreuther Festspiele GmbH, Festspielhügel 1-2, 95445 Bayreuth und diverse ausgelagerte Örtlichkeiten (genauere Beschreibung befindet sich in dem Leistungsverzeichnis), für die Proben- und Festspielzeit 2026 beauftragt werden. Der Auftrag wird in 3 Losen vergeben: 1. Unterhaltsreinigung des Haupthauses, von Probebühnen und Außenbereichen sowie diverse ausgelagerte Bereiche wie Container (Campingwiese, Aufenthalts- und Gepäckcontainer und der PB X, welche sich außerhalb des Geländes befindet) während der Proben- und Festspielzeit 2026 (Los 1) 2.

Grundreinigung des Haupthauses, der Nebengebäude, der Probebühnen und Außenbereichen im Rahmen der Proben- und Festspielzeit 2026 (Los 2) 3. Glas-/Rahmenreinigung des Haupthauses, der Nebengebäude, der Probebühnen im Rahmen der Proben- und Festspielzeit 2026 (Los 3) Die vereinbarten Leistungen sind in einem angemessenen Zeitraum im Rahmen des vorher definierten Zeitplans während der Proben- und Festspielzeit 2026 zu erbringen. Der Auftraggeber hat das Recht, die Verträge 3 Mal jeweils um eine weitere Proben- und Festspielzeit, also bis maximal zur Proben- und Festspielzeit 2029 zu verlängern. Das Weisungsrecht für das Reinigungspersonal liegt während der Durchführung der Reinigungsarbeiten beim Auftragnehmer. Dieser stellt einen weisungsberechtigten Mitarbeiter zur Aufsicht und Kontrolle der Reinigungskräfte sowie der Qualität der auszuführenden Leistungen.

Kennung des Verfahrens: f35476d1-57bb-40f9-a94e-f93346c0f3fa

Interne Kennung: 010226

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 90911000 Wohnungs-, Gebäude- und Fensterreinigung

2.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Bayreuth
Postleitzahl: 95445
Land, Gliederung (NUTS): Bayreuth, Kreisfreie Stadt (DE242)
Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: Aufgrund der besonderen Gegebenheiten und der Komplexität des Festspielhauses sowie des Festspielgeländes ist die Teilnahme an einem Vor-Ort-Termin zwingende Voraussetzung für die Abgabe eines wertbaren Angebots. Ein auskömmliches und belastbares Angebot kann ausschließlich auf Grundlage einer Besichtigung vor Ort erstellt werden. Die Nichtteilnahme an einem angebotenen Vor-Ort-Termin führt zum Ausschluss vom Vergabeverfahren. Die Teilnahme ist nachzuweisen.

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

Anzuwendende grenzübergreifende Rechtsvorschrift: Dieses Verfahren unterliegt den Vorschriften der EU-Richtlinie 2014/24/EU über die öffentliche Auftragsvergabe und der Umsetzung in deutsches Recht (VgV, GWB, UVgO).

2.1.5. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Höchstzahl der Lose, für die ein Bieter Angebote einreichen kann: 3

Auftragsbedingungen:

Höchstzahl der Lose, für die Aufträge an einen Bieter vergeben werden können: 3

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung

Verstoß gegen die in den rein innerstaatlichen Ausschlussgründen verankerten

Verpflichtungen: Weitere Gründe wie folgt: Bestimmte Bieter können bzw. müssen nach

Maßgabe der §§ 123, 124 GWB, § 16 EU VOB/A und § 42 Abs. 1 VgV und § 31 Abs. 1 UVgO im Vergabeverfahren ausgeschlossen werden

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Unterhaltsreinigung

Beschreibung: Die in Los 1 geforderten Leistungen sollen im Zeitraum vom 01.06.2026 - 31.08.2026 erbracht werden. Es geht um sich wiederholende Reinigungsarbeiten nach den in dem Zeitplan festgelegten Zeitabständen. Um die zeitlichen und qualitativen Unterschiede der geforderten Reinigungsleistungen nachvollziehbar zu machen, wurden die Räume kategorisiert und in den Reinigungsplänen für die Unterhaltsreinigung der verschiedenen Bereiche markiert. Die Fristen für die Reinigung dieser Bereiche sind dem auf die Proben und Festspielzeit 2026 zugeschnittenen angehängten Zeitplan für die Unterhaltreinigung zu entnehmen. Der Beachtung dieser Differenzierung in Bezug auf Zeitraum, Turnus und Reinigungsverfahren ist unbedingt Folge zu leisten. Die tägliche Reinigung der vorgegebenen Flächen ist durch ihre zeitliche Abgrenzung in jedem Bereich sukzessiv durchzuführen. Die Reinigungsbereiche sind im Haupthaus in die Etagen und im Außenbereich in die verschiedenen Gebäude aufgeteilt. Die Raumkategorien sind in den Kalkulationstabellen und Reinigungsplänen durch verschiedene Farben markiert. Als zeitlicher Ablaufplan sollen folgende Raumkategorie nacheinander täglich wiederkehrend nach dem oben genannten Zeitplan gesäubert werden: Unterhaltsreinigung vor 7 Uhr (orange) Unterhaltsreinigung vor 9

Uhr (blau) incl. WC/Sanitär (grün) und die Garderoben (rot) Bühne/Hinterbühnen (gelb) Flure /Treppen (braun) Foyer/Zuschauerraum (lila) Außenbereiche/Eingangsbereiche vor den Gebäuden (blau)

Interne Kennung: Los 1

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 90911000 Wohnungs-, Gebäude- und Fensterreinigung

Optionen:

Beschreibung der Optionen: Der Vertrag soll zuerst auf ein Jahr geschlossen werden. Der Auftraggeber hat das Recht, die Verträge 3 Mal jeweils um eine weitere Proben- und Festspielzeit, also bis maximal zur Proben- und Festspielzeit 2029 zu verlängern. Der Auftraggeber wird den Auftragnehmer spätestens am 31. Januar des jeweiligen Folgejahres darüber informieren, ob er von der Option der Vertragsverlängerung Gebrauch machen wird.

5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Bayreuth

Postleitzahl: 95445

Land, Gliederung (NUTS): Bayreuth, Kreisfreie Stadt (DE242)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 01/06/2026

Enddatum der Laufzeit: 31/08/2026

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 3

5.1.6. Allgemeine Informationen

Es handelt sich um die Vergabe wiederkehrender Aufträge

Beschreibung: Der Vertrag soll zuerst auf ein Jahr geschlossen werden. Der Auftraggeber hat das Recht, die Verträge 3 Mal jeweils um eine weitere Proben- und Festspielzeit, also bis maximal zur Proben- und Festspielzeit 2029 zu verlängern. Der Auftraggeber wird den Auftragnehmer spätestens am 31. Januar des jeweiligen Folgejahres darüber informieren, ob er von der Option der Vertragsverlängerung Gebrauch machen wird.

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: nein

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Eignungskriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Eintragung in das Handelsregister

Beschreibung des Eignungskriteriums: Aktueller Auszug aus dem Handelsregister (zum Zeitpunkt des Schlusstermins für den Eingang der Teilnahmeanträge nicht älter als 6 [sechs] Monate, (eine Kopie ist ausreichend)

Kriterium: Allgemeiner Jahresumsatz

Beschreibung des Eignungskriteriums: Eigenerklärung zum Gesamtumsatz, jeweils bezogen auf die 3 letzten abgeschlossenen Geschäftsjahre (sofern das Unternehmen noch nicht 3 Jahre besteht: seit Unternehmensgründung) (Vordruck Anlage T.8/A.8)

Kriterium: Spezifischer Jahresumsatz

Beschreibung des Eignungskriteriums: Eigenerklärung über den jährlichen Umsatz des Bieters für mit den ausgeschriebenen Leistungen vergleichbaren Leistungen (maßgeblich für die Vergleichbarkeit sind Umsätze aus Reinigungsleistungen ähnlichen Umfangs und vergleichbaren Intensität in den letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren). (Vordruck Anlage T.9/A.9)

Kriterium: Durchschnittliche jährliche Belegschaft

Beschreibung des Eignungskriteriums: Eigenerklärung Mitarbeiter über (a.) die Gesamtzahl der festangestellten Mitarbeiter sowie (b.) die Gesamtzahl der festangestellten Mitarbeiter, die mit den ausgeschriebenen Reinigungsleistungen befasst sind. Die Mitarbeiterzahl in den zuvor genannten Kategorien ist jeweils im Monatsmittel bezogen auf die letzten 3 Geschäftsjahre (sofern das Unternehmen noch nicht 3 Jahre besteht, seit Unternehmensgründung) zu benennen (Vordruck Anlage T.10/A.10)

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Eigenerklärung zu mindestens 3 Referenzen über laufende oder in den letzten 3 Jahren (maßgeblicher Zeitpunkt ist das Datum des Schlusstermins für den Eingang der Angebote) abgeschlossene Projekte, die mit Reinigungsleistungen ähnlichen Umfangs und vergleichbaren Intensität unter Benennung /Beschreibung (a) des Auftragsgegenstandes einschließlich des Auftragsvolumens in Euro, (b) des Projektumfangs (in Personentagen), (c) des Auftraggebers, (d) der Leistungsart, (e) des Leistungszeitraums, (f) (eines) Ansprechpartner(s) beim Auftraggeber mit (g) Telefonnummer und/oder E-Mail-Adresse sowie (h) der eigenen Rolle im Projekt, insbesondere ob die Leistungen als vollständige Eigenleistung, mit Nachunternehmern oder in Kooperation mit anderen Firmen erbracht werden/wurden sowie Angabe des Eigenleistungsanteils, wenn keine vollständige Eigenleistung vorliegt. (Vor-druck Anlage T.11/A.11)

Kriterium: Relevante Bildungs- und Berufsqualifikationen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Eigenerklärung zur Qualifikation und fachbezogenen Erfahrungen des vorgesehenen Projektleiters unter Beschreibung/Benennung (a) des Namens und Vornamens, (b) der Berufserfahrung (in Jahren) im Bereich von Reinigungsleistungen ähnlichen Umfangs und vergleichbaren Intensität, (c) der Projektleitungserfahrung (in Jahren) im Bereich Reinigungsleistungen, (d) Benennung von mindestens 1 Referenz über ein laufendes oder in den letzten 3 Jahren (maßgeblicher Zeitpunkt ist das Datum des Schlusstermins für den Eingang der Angebote) abgeschlossenes Projekt über die Wahrnehmung der Aufgabe als Projektleiter im Bereich Reinigungsleistungen ähnlichen Umfangs und vergleichbaren Intensität unter Benennung/Beschreibung (aa) des Auftragsgegenstandes einschließlich des Auftragsvolumens in Euro, (bb) des Projektumfangs (in Personentagen), (cc) des Auftraggebers, (dd) des Leistungszeitraums, (ee) (eines) Ansprechpartner(s) beim Auftraggeber mit (ff) Telefonnummer und/oder E-Mail-Adresse sowie (gg) der eigenen Rolle im Projekt, insbesondere ob die Leistungen als vollständige Eigenleistung, mit Nachunternehmern oder in Kooperation mit anderen Firmen erbracht werden/wurden sowie Angabe des Eigenleistungsanteils, wenn keine vollständige Eigenleistung vorliegt. (Vordruck Anlage T.12/A.12)

Kriterium: Informationssicherheit

Beschreibung des Eignungskriteriums: Unterschriebene Unterlage „Information zur Umsetzung der datenschutzrechtlichen Vorgaben nach der Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) bei der Vergabe von öffentlichen Aufträgen nach Art. 13, 14 DSGVO“ (Vordruck Anlage T.13/A.13)

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Eigenerklärung zu Tariftreue/Mindestlohn (Anlage T.14)

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Eigenerklärung über das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen gem. §§ 123, 124 GWB (Vordruck Anlage T.5/A.5) Eigenerklärung (gemäß Vordruck Anlage T.6) über das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen gem. § 21 AEntG, § 21 SchwarzArbG, § 19 MiLoG und nach dem Lieferkettensorgfaltspflichtengesetz (Vordruck Anlage T.6/A.6) Eigenerklärung (gemäß Anlage T.7) über das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen gemäß Verordnung (EU) 2022/576

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Beschreibung: Die Bewertung der Angebote erfolgt anhand einer Bewertungsmatrix, in der die Zuschlagskriterien und die in maximalen Wertungspunkten ausgedrückte Gewichtung aufgeführt sind. Das erste Zuschlagskriterium ist der Preis. Dieses Zuschlagskriterium wird mit maximal 600 Punkten bewertet. Die Punkte für den Angebotspreis werden, wie folgt, ermittelt: Die Wertungspunkte für das Kriterium Preis werden aus der Wertungssumme des Angebotes unter Bezugnahme auf die von dem Bieter eingereichte 010226_LV-Reinigung ermittelt. Der niedrigste Preis erhält die maximal erreichbare Wertungspunktzahl von 600 Punkten. 0 Punkte erhält ein fiktives Angebot mit dem 2,0-fachen des niedrigsten Preises. Alle Angebote mit darüber liegenden Preisen erhalten ebenfalls 0 Punkte. Die Wertungspunktermittlung für die dazwischen liegenden Angebotspreise erfolgt über eine lineare Interpolation mit bis zu drei Stellen nach dem Komma.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 600

Kriterium:

Art: Qualität

Beschreibung: Die Bewertung der Angebote erfolgt anhand einer Bewertungsmatrix, in der die Zuschlagskriterien und die in maximalen Wertungspunkten ausgedrückte Gewichtung aufgeführt sind. Das zweite Zuschlagskriterium ist die Qualität. Dieses Zuschlagskriterium wird mit maximal 400 Punkten bewertet. Die Punkte werden wie in folgender Weise ermittelt: Es sind gemäß den Vorgaben (siehe unten "Vorgaben für die Konzepte") das Konzept „Qualitätssicherung und Standards (a)“ (Höchstpunktzahl: 200), das Konzept „Personalplanung und Schulung (b)“ (Höchstpunktzahl: 100) und das Konzept „Kommunikation und Störungsmanagement (c)“ (Höchstpunktzahl 100) einzureichen. Alle drei Konzepte gehen, mit den in den Klammern genannten Gewichtungen, also mit insgesamt bis zu 400 Punkten in die Gesamtwertung ein. Zur Ermittlung dieser Punkte werden die Konzepte mit einer Wertung ähnlich einem Schulnotensystem versehen, wobei hier 200 bzw. 100 die beste Wertung und 0 die schlechteste Wertung darstellt. Vorgaben für die Konzepte:

Allgemeine Anforderungen: Das Konzept ist in deutscher Sprache als ein zusammenhängendes Dokument im Dateiformat PDF einzureichen. Das Dokument darf insgesamt maximal 5 DIN-A4-Seitenumfassen, einschließlich aller Überschriften, Texte,

Tabellen und Abbildungen. Seite 1 kann als Deckblatt mit Bieterlogo, Unternehmensname, Kontaktdaten und Datum genutzt werden und wird nicht in die Seitenzahl angerechnet. Die Seitenzahl bezieht sich auf die eigentlichen Inhaltsseiten (Seiten 2–6). Formvorgaben: Dateiformat: PDF Schriftart: Arial oder Helvetica Schriftgröße: mindestens 10 Punkt für Fließtext Zeilenabstand: mindestens 1,15-zeilig Seitenränder: mindestens 2 cm (oben, unten, links, rechts) Seitengröße: DIN A4 Abbildungen, Diagramme, Tabellen, Organigramme und Fotos sind zulässig und werden in die Seitenzahl eingerechnet. Sie dürfen keine Schriftgrößen unter 9 Punkt aufweisen und müssen in Schwarzweiß oder Farbe lesbar sein Rechtsfolgen bei Nichtbeachtung: Die vorstehenden Formvorgaben (insbesondere Seitenbegrenzung auf 5 Seiten, Schriftgröße und Zeilenabstand) stellen Mindestanforderungen dar. Abweichungen in geringfügigem Umfang (z.B. Überschreitung der Seitenzahl um maximal 0,5 Seiten, Schriftgröße 9,5 Punkt statt 10 Punkt, optisch bedingte Darstellungsabweichungen bei PDF-Konvertierung) können berücksichtigt werden, sofern die Lesbarkeit nicht wesentlich beeinträchtigt ist. Erhebliche Abweichungen (z.B. regelmäßig unterschrittene Schriftgröße, Zeilenabstand deutlich unter 1,15, Überschreitung der Seitenzahl um mehr als 1 Seite) können zu einer Abwertung des Konzepts in der Bewertung führen oder zum Ausschluss von der Wertung führen. Ein nachträgliches Einreichen oder Anpassen des Konzepts nach der Angebotsfrist ist nicht zulässig! (a) Qualitätssicherung und Standards Die Vergabestelle verlangt von dem Bieter eine Darlegung geeigneter Maßnahmen und Standards zur Gewährleistung einer hohen Qualitätssicherung der Reinigungsarbeiten während der Vertragslaufzeit. Folgende Inhalte sind gefordert: • Beschreibung des Qualitätsmanagementsystems und der Kontrollen • Hygiene- und Reinigungsstandards (z.B. Einhaltung gesetzlicher Vorgaben, Branchennormen) • Umweltverträglichkeit und Nachhaltigkeit der Reinigungsmittel und -verfahren (b) Personalplanung und Schulung Die Vergabestelle verlangt von dem Bieter eine Darlegung geeigneter Maßnahmen und Standards zur Sicherstellung einer bedarfsgerechten Personalplanung sowie einer kontinuierlichen und qualitätsorientierten Schulung des eingesetzten Personals während der Vertragslaufzeit, insbesondere bei unvorhergesehenen Ereignissen und Mehrbedarfen. Folgende Inhalte sind gefordert: • Beschreibung der Personalausstattung (Anzahl, Qualifikation) • Schulungs- und Weiterbildungsmaßnahmen für Reinigungskräfte • Gewährleistung der Kontinuität und Zuverlässigkeit (c) Kommunikation und Störungsmanagement Die Vergabestelle verlangt von dem Bieter eine Darlegung geeigneter Maßnahmen und Standards zur Sicherstellung einer strukturierten Kommunikation sowie eines effektiven Störungs- und Beschwerdenmanagements während der Vertragslaufzeit. Folgende Inhalte sind gefordert: • Ansprechpersonen und erreichbare Kontaktzeiten • Verfahren bei Beschwerden oder Mängelmeldungen • Reaktionszeiten bei Notfällen oder ungeplanten Einsätzen Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau) Zuschlagskriterium — Zahl: 400

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen (oder Teile davon) offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://plattform.aumass.de/Veroeffentlichung/av273683-eu>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

URL: <https://plattform.aumass.de/Veroeffentlichung/av273683-eu>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://plattform.aumass.de/Veroeffentlichung/av273683-eu>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 23/03/2026 12:00:00 (UTC+01:00) Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 86 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: eine Nachforderung von Unterlagen ist nach Fristablauf nicht ausgeschlossen

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 23/03/2026 12:01:00 (UTC+01:00) Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: jedoch aufgrund der besonderen Gegebenheiten und der Komplexität des Festspielhauses sowie des Festspielgeländes ist die Teilnahme an einem Vor-Ort-Termin zwingende Voraussetzung für die Abgabe eines wertbaren Angebots. Ein auskömmliches und belastbares Angebot kann ausschließlich auf Grundlage einer Besichtigung vor Ort erstellt werden. Die Nichtteilnahme an einem angebotenen Vor-Ort-Termin führt zum Ausschluss vom Vergabeverfahren. Die Teilnahme ist nachzuweisen.

Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Schlichtungsstelle: Regierung von Mittelfranken

Überprüfungsstelle: Regierung von Mittelfranken

Informationen über die Überprüfungsfristen: Nach § 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 1 bis 4 GWB ist der Antrag auf Einleitung eines Nachprüfungsverfahrens unzulässig, soweit: 1) der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 GWB bleibt unberührt, 2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis

zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4) mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt:

Bayreuther Festspiele GmbH

Organisation, die einen Offline-Zugang zu den Vergabeunterlagen bereitstellt: Bayreuther Festspiele GmbH

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt: Regierung von Mittelfranken

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Bayreuther Festspiele GmbH

Organisation, die Angebote bearbeitet: Bayreuther Festspiele GmbH

5.1. Los: LOT-0002

Titel: Grundreinigung

Beschreibung: Im Rahmen von der Grundreinigung werden haftende Verschmutzungen und /oder abgenutzte Pflegefilmen oder andere Rückständen, die das Aussehen der Oberfläche beeinträchtigen, entfernt. Der Zeitpunkt der Grundreinigung der einzelnen Bereiche muss zwingend vor dem Beginn der Unterhaltsreinigung der Proben- und Festspielzeit 2026 liegen, damit der interne Betrieb nicht beeinträchtigt wird. Mit dem Angebot ist ein detaillierter objektorientierter Ablaufplan für die Reinigungsmaßnahme abzugeben, der sicherstellt, dass die Grundreinigung von allen Reinigungsbereichen in den geforderten Zeiträumen ordnungsgemäß durchgeführt werden kann. Nach Auftragserteilung hat der Auftragnehmer dem Auftraggeber Reinigungspläne mit konkreten Terminen und Reinigungszeiten zu den vereinbarten Arbeiten zu übergeben, die dem Auftraggeber eine Überprüfung der durch den Auftragnehmer zu erbringenden Leistungen ermöglicht. Um die qualitativen Unterschiede der geforderten Reinigungsleistungen nachvollziehbar zu machen, wurden die Räume kategorisiert und in den Reinigungsplänen für die Grundreinigung der verschiedenen Bereiche markiert. Die Reinigungsbereiche sind im Haupthaus in die Etagen und im Außenbereich in die verschiedenen Gebäude aufgeteilt. Die Raumkategorien sind in den Kalkulationstabellen und Reinigungsplänen durch verschiedene Farben markiert. Die unter die Grundreinigung fallenden Reinigungsverfahren sind dem angehängten Reinigungslexikon zu entnehmen und treffen auf alle Bereiche zu.

Interne Kennung: Los 2

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 90911000 Wohnungs-, Gebäude- und Fensterreinigung

Optionen:

Beschreibung der Optionen: Der Vertrag soll zuerst auf ein Jahr geschlossen werden. Der Auftraggeber hat das Recht, die Verträge 3 Mal jeweils um eine weitere Proben- und Festspielzeit, also bis maximal zur Proben- und Festspielzeit 2029 zu verlängern. Der Auftraggeber wird den Auftragnehmer spätestens am 31. Januar des jeweiligen Folgejahres darüber informieren, ob er von der Option der Vertragsverlängerung Gebrauch machen wird.

5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Bayreuth

Postleitzahl: 95445

Land, Gliederung (NUTS): Bayreuth, Kreisfreie Stadt (DE242)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 3

5.1.6. Allgemeine Informationen

Es handelt sich um die Vergabe wiederkehrender Aufträge

Beschreibung: Der Vertrag soll zuerst auf ein Jahr geschlossen werden. Der Auftraggeber hat das Recht, die Verträge 3 Mal jeweils um eine weitere Proben- und Festspielzeit, also bis maximal zur Proben- und Festspielzeit 2029 zu verlängern. Der Auftraggeber wird den Auftragnehmer spätestens am 31. Januar des jeweiligen Folgejahres darüber informieren, ob er von der Option der Vertragsverlängerung Gebrauch machen wird.

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: nein

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Eignungskriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Eintragung in das Handelsregister

Beschreibung des Eignungskriteriums: Aktueller Auszug aus dem Handelsregister (zum Zeitpunkt des Schlusstermins für den Eingang der Teilnahmeanträge nicht älter als 6 [sechs] Monate, (eine Kopie ist ausreichend)

Kriterium: Allgemeiner Jahresumsatz

Beschreibung des Eignungskriteriums: Eigenerklärung zum Gesamtumsatz, jeweils bezogen auf die 3 letzten abgeschlossenen Geschäftsjahre (sofern das Unternehmen noch nicht 3 Jahre besteht: seit Unternehmensgründung) (Vordruck Anlage T.8/A.8)

Kriterium: Spezifischer Jahresumsatz

Beschreibung des Eignungskriteriums: Eigenerklärung über den jährlichen Umsatz des Bieters für mit den ausgeschriebenen Leistungen vergleichbaren Leistungen (maßgeblich für die Vergleichbarkeit sind Umsätze aus Reinigungsleistungen ähnlichen Umfangs und vergleichbaren Intensität in den letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren). (Vordruck Anlage T.9/A.9)

Kriterium: Durchschnittliche jährliche Belegschaft

Beschreibung des Eignungskriteriums: Eigenerklärung Mitarbeiter über (a.) die Gesamtzahl der festangestellten Mitarbeiter sowie (b.) die Gesamtzahl der festangestellten Mitarbeiter, die mit den ausgeschriebenen Reinigungsleistungen befasst sind. Die Mitarbeiterzahl in den zuvor genannten Kategorien ist jeweils im Monatsmittel bezogen auf die letzten 3 Geschäftsjahre (sofern das Unternehmen noch nicht 3 Jahre besteht, seit Unternehmensgründung) zu benennen (Vordruck Anlage T.10/A.10)

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Eigenerklärung zu mindestens 3 Referenzen über laufende oder in den letzten 3 Jahren (maßgeblicher Zeitpunkt ist das Datum des Schlusstermins für den Eingang der Angebote) abgeschlossene Projekte, die mit Reinigungsleistungen ähnlichen Umfangs und vergleichbaren Intensität unter Benennung /Beschreibung (a) des Auftragsgegenstandes einschließlich des Auftragsvolumens in Euro, (b) des Projektumfangs (in Personentagen), (c) des Auftraggebers, (d) der Leistungsart, (e) des Leistungszeitraums, (f) (eines) Ansprechpartner(s) beim Auftraggeber mit (g) Telefonnummer und/oder E-Mail-Adresse sowie (h) der eigenen Rolle im Projekt, insbesondere ob die Leistungen als vollständige Eigenleistung, mit Nachunternehmern oder in Kooperation mit anderen Firmen erbracht werden/wurden sowie Angabe des Eigenleistungsanteils, wenn keine vollständige Eigenleistung vorliegt. (Vor-druck Anlage T.11/A.11)

Kriterium: Relevante Bildungs- und Berufsqualifikationen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Eigenerklärung zur Qualifikation und fachbezogenen Erfahrungen des vorgesehenen Projektleiters unter Beschreibung/Benennung (a) des Namens und Vornamens, (b) der Berufserfahrung (in Jahren) im Bereich von Reinigungsleistungen ähnlichen Umfangs und vergleichbaren Intensität, (c) der Projektleitungserfahrung (in Jahren) im Bereich Reinigungsleistungen, (d) Benennung von mindestens 1 Referenz über ein laufendes oder in den letzten 3 Jahren (maßgeblicher Zeitpunkt ist das Datum des Schlusstermins für den Eingang der Angebote) abgeschlossenes Projekt über die Wahrnehmung der Aufgabe als Projektleiter im Bereich Reinigungsleistungen ähnlichen Umfangs und vergleichbaren Intensität unter Benennung/Beschreibung (aa) des Auftragsgegenstandes einschließlich des Auftragsvolumens in Euro, (bb) des Projektumfangs (in Personentagen), (cc) des Auftraggebers, (dd) des Leistungszeitraums, (ee) (eines) Ansprechpartner(s) beim Auftraggeber mit (ff) Telefonnummer und/oder E-Mail-Adresse sowie (gg) der eigenen Rolle im Projekt, insbesondere ob die Leistungen als vollständige Eigenleistung, mit Nachunternehmern oder in Kooperation mit anderen Firmen erbracht werden/wurden sowie Angabe des Eigenleistungsanteils, wenn keine vollständige Eigenleistung vorliegt. (Vordruck Anlage T.12/A.12)

Kriterium: Informationssicherheit

Beschreibung des Eignungskriteriums: Unterschriebene Unterlage „Information zur Umsetzung der datenschutzrechtlichen Vorgaben nach der Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) bei der Vergabe von öffentlichen Aufträgen nach Art. 13, 14 DSGVO“ (Vordruck Anlage T.13/A.13)

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Eigenerklärung zu Tariftreue/Mindestlohn (Anlage T.14)

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Eigenerklärung über das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen gem. §§ 123, 124 GWB (Vordruck Anlage T.5/A.5) Eigenerklärung (gemäß Vordruck Anlage T.6) über das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen gem. § 21 AEntG, § 21 SchwarzArbG, § 19 MiLoG und nach dem Lieferkettensorgfaltspflichtengesetz (Vordruck Anlage T.6/A.6) Eigenerklärung (gemäß Anlage T.7) über das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen gemäß Verordnung (EU) 2022/576

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Beschreibung: Die Bewertung der Angebote erfolgt anhand einer Bewertungsmatrix, in der die Zuschlagskriterien und die in maximalen Wertungspunkten ausgedrückte Gewichtung aufgeführt sind. Das erste Zuschlagskriterium ist der Preis. Dieses Zuschlagskriterium wird mit maximal 600 Punkten bewertet. Die Punkte für den Angebotspreis werden, wie folgt, ermittelt: Die Wertungspunkte für das Kriterium Preis werden aus der Wertungssumme des Angebotes unter Bezugnahme auf die von dem Bieter eingereichte 010226_LV-Reinigung ermittelt. Der niedrigste Preis erhält die maximal erreichbare Wertungspunktzahl von 600 Punkten. 0 Punkte erhält ein fiktives Angebot mit dem 2,0-fachen des niedrigsten Preises. Alle Angebote mit darüber liegenden Preisen erhalten ebenfalls 0 Punkte. Die Wertungspunktermittlung für die dazwischen liegenden Angebotspreise erfolgt über eine lineare Interpolation mit bis zu drei Stellen nach dem Komma.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 600

Kriterium:

Art: Qualität

Beschreibung: Die Bewertung der Angebote erfolgt anhand einer Bewertungsmatrix, in der die Zuschlagskriterien und die in maximalen Wertungspunkten ausgedrückte Gewichtung aufgeführt sind. Das zweite Zuschlagskriterium ist die Qualität. Dieses Zuschlagskriterium wird mit maximal 400 Punkten bewertet. Die Punkte werden wie in folgender Weise ermittelt: Es sind gemäß den Vorgaben (siehe unten "Vorgaben für die Konzepte") das Konzept „Qualitätssicherung und Standards (a)“ (Höchstpunktzahl: 200), das Konzept „Personalplanung und Schulung (b)“ (Höchstpunktzahl: 100) und das Konzept „Kommunikation und Störungsmanagement (c)“ (Höchstpunktzahl 100) einzureichen. Alle drei Konzepte gehen, mit den in den Klammern genannten Gewichtungen, also mit insgesamt bis zu 400 Punkten in die Gesamtwertung ein. Zur Ermittlung dieser Punkte werden die Konzepte mit einer Wertung ähnlich einem Schulnotensystem versehen, wobei hier 200 bzw. 100 die beste Wertung und 0 die schlechteste Wertung darstellt. Vorgaben für die Konzepte:

Allgemeine Anforderungen: Das Konzept ist in deutscher Sprache als ein zusammenhängendes Dokument im Dateiformat PDF einzureichen. Das Dokument darf insgesamt maximal 5 DIN-A4-Seitenumfassen, einschließlich aller Überschriften, Texte, Tabellen und Abbildungen. Seite 1 kann als Deckblatt mit Bieterlogo, Unternehmensname, Kontaktdaten und Datum genutzt werden und wird nicht in die Seitenzahl angerechnet. Die Seitenzahl bezieht sich auf die eigentlichen Inhaltsseiten (Seiten 2–6). Formvorgaben: Dateiformat: PDF Schriftart: Arial oder Helvetica Schriftgröße: mindestens 10 Punkt für Fließtext Zeilenabstand: mindestens 1,15-zeilig Seitenränder: mindestens 2 cm (oben, unten, links, rechts) Seitengröße: DIN A4 Abbildungen, Diagramme, Tabellen, Organigramme und Fotos sind zulässig und werden in die Seitenzahl eingerechnet. Sie dürfen keine Schriftgrößen unter 9 Punkt aufweisen und müssen in Schwarzweiß oder Farbe lesbar sein Rechtsfolgen bei Nichtbeachtung: Die vorstehenden Formvorgaben (insbesondere Seitenbegrenzung auf 5 Seiten, Schriftgröße und Zeilenabstand) stellen Mindestanforderungen dar. Abweichungen in geringfügigem Umfang (z.B. Überschreitung der Seitenzahl um maximal 0,5 Seiten, Schriftgröße 9,5 Punkt statt 10 Punkt, optisch bedingte Darstellungsabweichungen bei PDF-Konvertierung) können berücksichtigt werden, sofern die Lesbarkeit nicht wesentlich beeinträchtigt ist. Erhebliche Abweichungen (z.B. regelmäßig unterschrittene Schriftgröße, Zeilenabstand deutlich unter 1,15, Überschreitung der Seitenzahl um mehr als 1 Seite) können zu einer Abwertung des Konzepts in der Bewertung führen oder zum Ausschluss von der Wertung führen. Ein nachträgliches Einreichen oder Anpassen des Konzepts nach der Angebotsfrist ist nicht zulässig! (a) Qualitätssicherung und Standards Die Vergabestelle verlangt von dem Bieter eine Darlegung geeigneter Maßnahmen und Standards zur Gewährleistung einer hohen Qualitätssicherung der Reinigungsarbeiten während der

Vertragslaufzeit. Folgende Inhalte sind gefordert: • Beschreibung des Qualitätsmanagementsystems und der Kontrollen • Hygiene- und Reinigungsstandards (z.B. Einhaltung gesetzlicher Vorgaben, Branchennormen) • Umweltverträglichkeit und Nachhaltigkeit der Reinigungsmittel und -verfahren (b) Personalplanung und Schulung Die Vergabestelle verlangt von dem Bieter eine Darlegung geeigneter Maßnahmen und Standards zur Sicherstellung einer bedarfsgerechten Personalplanung sowie einer kontinuierlichen und qualitätsorientierten Schulung des eingesetzten Personals während der Vertragslaufzeit, insbesondere bei unvorhergesehenen Ereignissen und Mehrbedarfen. Folgende Inhalte sind gefordert: • Beschreibung der Personalausstattung (Anzahl, Qualifikation) • Schulungs- und Weiterbildungsmaßnahmen für Reinigungskräfte • Gewährleistung der Kontinuität und Zuverlässigkeit (c) Kommunikation und Störungsmanagement Die Vergabestelle verlangt von dem Bieter eine Darlegung geeigneter Maßnahmen und Standards zur Sicherstellung einer strukturierten Kommunikation sowie eines effektiven Störungs- und Beschwerdenmanagements während der Vertragslaufzeit. Folgende Inhalte sind gefordert: • Ansprechpersonen und erreichbare Kontaktzeiten • Verfahren bei Beschwerden oder Mängelmeldungen • Reaktionszeiten bei Notfällen oder ungeplanten Einsätzen
Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)
Zuschlagskriterium — Zahl: 400

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen (oder Teile davon) offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://plattform.aumass.de/Veroeffentlichung/av273683-eu>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

URL: <https://plattform.aumass.de/Veroeffentlichung/av273683-eu>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://plattform.aumass.de/Veroeffentlichung/av273683-eu>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 23/03/2026 12:00:00 (UTC+01:00) Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 86 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: eine Nachforderung von Unterlagen ist nach Fristablauf nicht ausgeschlossen

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 23/03/2026 12:01:00 (UTC+01:00) Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: jedoch aufgrund der besonderen Gegebenheiten und der Komplexität des Festspielhauses sowie des Festspielgeländes ist die Teilnahme an einem Vor-Ort-Termin zwingende Voraussetzung für die Abgabe eines wertbaren Angebots. Ein auskömmliches und belastbares Angebot kann ausschließlich auf Grundlage einer Besichtigung vor Ort erstellt werden. Die Nichtteilnahme an einem angebotenen Vor-Ort-Termin führt zum Ausschluss vom Vergabeverfahren. Die Teilnahme ist nachzuweisen.

Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Schlichtungsstelle: Regierung von Mittelfranken

Überprüfungsstelle: Regierung von Mittelfranken

Informationen über die Überprüfungsfristen: Nach § 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 1 bis 4 GWB ist der Antrag auf Einleitung eines Nachprüfungsverfahrens unzulässig, soweit: 1) der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 GWB bleibt unberührt; 2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden; 3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden; 4) mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt:

Bayreuther Festspiele GmbH

Organisation, die einen Offline-Zugang zu den Vergabeunterlagen bereitstellt: Bayreuther Festspiele GmbH

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt: Regierung von Mittelfranken

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Bayreuther Festspiele GmbH

Organisation, die Angebote bearbeitet: Bayreuther Festspiele GmbH

5.1. Los: LOT-0003

Titel: Glas-/Rahmenreinigung

Beschreibung: Bei der Glas-/Rahmenreinigung geht es um vollständige, streifen- und schlierenfreie Reinigung der Glasflächen und deren Rahmen auf beiden Seiten. Hierzu ist ein geeignetes Reinigungsmittel und klares Wasser zu verwenden. Das Ziel: Die Oberflächen sind frei von haftenden Verschmutzungen bzw. abgenutzten Pflegefilme oder andere Rückstände, weiterhin sind die Oberflächen schlieren- und fleckenfrei, soweit dies nach dem Stand der Technik möglich ist. Der Zeitpunkt der Glas-/Rahmenreinigung der einzelnen Bereiche muss zwingend in den in Los 2 vorgegebenen Zeiträumen für die Grundreinigung liegen, damit der interne Betrieb nicht beeinträchtigt wird. Mit dem Angebot ist ein detaillierter objektorientierter

Ablaufplan für die Reinigungsmaßnahme abzugeben, der sicherstellt, dass die Glas-/Rahmenreinigung von allen Reinigungsbereichen in den geforderten Zeiträumen ordnungsgemäß durchgeführt werden kann. Nach Auftragserteilung hat der Auftragnehmer dem Auftraggeber Reinigungspläne mit konkreten Terminen und Reinigungszeiten zu den vereinbarten Arbeiten zu übergeben, die dem Auftraggeber eine Überprüfung der durch den Auftragnehmer zu erbringenden Leistungen ermöglicht. Bei der Rahmenreinigung sind auch die bei geschlossenem Fenster nicht sichtbaren Rahmenteile zu reinigen. Die Notwendigkeit von Fassadenbefahranlagen, Hebebühnen oder Gerüsten unter Einhaltung der DIN 4420 für die Glas-/Rahmenreinigung kann bei der Ortsbegehung erkundet werden. Diese müssen vom Auftragnehmer beschafft werden und sind im Preis bereits mit einzukalkulieren. Zusätzlich zur Glas- und Rahmenreinigung des gesamten Standortes der Bayreuther Festspiele GmbH vor der Festspielzeit 2026, soll eine zusätzliche Glas- und Rahmenreinigung im Foyer und im Restaurant ca. Mitte der Festspielzeit an einem spielfreien Tag durchgeführt werden.
Interne Kennung: Los 3

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 90911000 Wohnungs-, Gebäude- und Fensterreinigung

Optionen:

Beschreibung der Optionen: Der Vertrag soll zuerst auf ein Jahr geschlossen werden. Der Auftraggeber hat das Recht, die Verträge 3 Mal jeweils um eine weitere Proben- und Festspielzeit, also bis maximal zur Proben- und Festspielzeit 2029 zu verlängern. Der Auftraggeber wird den Auftragnehmer spätestens am 31. Januar des jeweiligen Folgejahres darüber informieren, ob er von der Option der Vertragsverlängerung Gebrauch machen wird.

5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Bayreuth

Postleitzahl: 95445

Land, Gliederung (NUTS): Bayreuth, Kreisfreie Stadt (DE242)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 18/04/2026

Enddatum der Laufzeit: 14/07/2026

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 3

5.1.6. Allgemeine Informationen

Es handelt sich um die Vergabe wiederkehrender Aufträge

Beschreibung: Der Vertrag soll zuerst auf ein Jahr geschlossen werden. Der Auftraggeber hat das Recht, die Verträge 3 Mal jeweils um eine weitere Proben- und Festspielzeit, also bis maximal zur Proben- und Festspielzeit 2029 zu verlängern. Der Auftraggeber wird den Auftragnehmer spätestens am 31. Januar des jeweiligen Folgejahres darüber informieren, ob er von der Option der Vertragsverlängerung Gebrauch machen wird.

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: nein

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Eignungskriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Eintragung in das Handelsregister

Beschreibung des Eignungskriteriums: Aktueller Auszug aus dem Handelsregister (zum Zeitpunkt des Schlusstermins für den Eingang der Teilnahmeanträge nicht älter als 6 [sechs] Monate, (eine Kopie ist ausreichend)

Kriterium: Allgemeiner Jahresumsatz

Beschreibung des Eignungskriteriums: Eigenerklärung zum Gesamtumsatz, jeweils bezogen auf die 3 letzten abgeschlossenen Geschäftsjahre (sofern das Unternehmen noch nicht 3 Jahre besteht: seit Unternehmensgründung) (Vordruck Anlage T.8/A.8)

Kriterium: Spezifischer Jahresumsatz

Beschreibung des Eignungskriteriums: Eigenerklärung über den jährlichen Umsatz des Bieters für mit den ausgeschriebenen Leistungen vergleichbaren Leistungen (maßgeblich für die Vergleichbarkeit sind Umsätze aus Reinigungsleistungen ähnlichen Umfangs und vergleichbaren Intensität in den letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren). (Vordruck Anlage T.9/A.9)

Kriterium: Durchschnittliche jährliche Belegschaft

Beschreibung des Eignungskriteriums: Eigenerklärung Mitarbeiter über (a.) die Gesamtzahl der festangestellten Mitarbeiter sowie (b.) die Gesamtzahl der festangestellten Mitarbeiter, die mit den ausgeschriebenen Reinigungsleistungen befasst sind. Die Mitarbeiterzahl in den zuvor genannten Kategorien ist jeweils im Monatsmittel bezogen auf die letzten 3 Geschäftsjahre (sofern das Unternehmen noch nicht 3 Jahre besteht, seit Unternehmensgründung) zu benennen (Vordruck Anlage T.10/A.10)

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Eigenerklärung zu mindestens 3 Referenzen über laufende oder in den letzten 3 Jahren (maßgeblicher Zeitpunkt ist das Datum des Schlusstermins für den Eingang der Angebote) abgeschlossene Projekte, die mit Reinigungsleistungen ähnlichen Umfangs und vergleichbaren Intensität unter Benennung /Beschreibung (a) des Auftragsgegenstandes einschließlich des Auftragsvolumens in Euro, (b) des Projektumfangs (in Personentagen), (c) des Auftraggebers, (d) der Leistungsart, (e) des Leistungszeitraums, (f) (eines) Ansprechpartner(s) beim Auftraggeber mit (g) Telefonnummer und/oder E-Mail-Adresse sowie (h) der eigenen Rolle im Projekt, insbesondere ob die Leistungen als vollständige Eigenleistung, mit Nachunternehmern oder in Kooperation mit anderen Firmen erbracht werden/wurden sowie Angabe des Eigenleistungsanteils, wenn keine vollständige Eigenleistung vorliegt. (Vor-druck Anlage T.11/A.11)

Kriterium: Relevante Bildungs- und Berufsqualifikationen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Eigenerklärung zur Qualifikation und fachbezogenen Erfahrungen des vorgesehenen Projektleiters unter Beschreibung/Benennung (a) des Namens und Vornamens, (b) der Berufserfahrung (in Jahren) im Bereich von Reinigungsleistungen ähnlichen Umfangs und vergleichbaren Intensität, (c) der Projektleitungserfahrung (in Jahren) im Bereich Reinigungsleistungen, (d) Benennung von mindestens 1 Referenz über ein laufendes oder in den letzten 3 Jahren (maßgeblicher Zeitpunkt ist das Datum des Schlusstermins für den Eingang der Angebote) abgeschlossenes Projekt über die

Wahrnehmung der Aufgabe als Projektleiter im Bereich Reinigungsleistungen ähnlichen Umfangs und vergleichbaren Intensität unter Benennung/Beschreibung (aa) des Auftragsgegenstandes einschließlich des Auftragsvolumens in Euro, (bb) des Projektumfangs (in Personentagen), (cc) des Auftraggebers, (dd) des Leistungszeitraums, (ee) (eines) Ansprechpartner(s) beim Auftraggeber mit (ff) Telefonnummer und/oder E-Mail-Adresse sowie (gg) der eigenen Rolle im Projekt, insbesondere ob die Leistungen als vollständige Eigenleistung, mit Nachunternehmern oder in Kooperation mit anderen Firmen erbracht werden/wurden sowie Angabe des Eigenleistungsanteils, wenn keine vollständige Eigenleistung vorliegt. (Vordruck Anlage T.12/A.12)

Kriterium: Informationssicherheit

Beschreibung des Eignungskriteriums: Unterschriebene Unterlage „Information zur Umsetzung der datenschutzrechtlichen Vorgaben nach der Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) bei der Vergabe von öffentlichen Aufträgen nach Art. 13, 14 DSGVO“ (Vordruck Anlage T.13/A.13)

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Eigenerklärung zu TariftreueMindestlohn (Anlage T.14)

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Eigenerklärung über das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen gem. §§ 123, 124 GWB (Vordruck Anlage T.5/A.5) Eigenerklärung (gemäß Vordruck Anlage T.6) über das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen gem. § 21 AEntG, § 21 SchwarzArbG, § 19 MiLoG und nach dem Lieferkettensorgfaltspflichtengesetz (Vordruck Anlage T.6/A.6) Eigenerklärung (gemäß Anlage T.7) über das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen gemäß Verordnung (EU) 2022/576

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Beschreibung: Die Bewertung der Angebote erfolgt anhand einer Bewertungsmatrix, in der die Zuschlagskriterien und die in maximalen Wertungspunkten ausgedrückte Gewichtung aufgeführt sind. Das erste Zuschlagskriterium ist der Preis. Dieses Zuschlagskriterium wird mit maximal 600 Punkten bewertet. Die Punkte für den Angebotspreis werden, wie folgt, ermittelt: Die Wertungspunkte für das Kriterium Preis werden aus der Wertungssumme des Angebotes unter Bezugnahme auf die von dem Bieter eingereichte 010226_LV-Reinigung ermittelt. Der niedrigste Preis erhält die maximal erreichbare Wertungspunktzahl von 600 Punkten. 0 Punkte erhält ein fiktives Angebot mit dem 2,0-fachen des niedrigsten Preises. Alle Angebote mit darüber liegenden Preisen erhalten ebenfalls 0 Punkte. Die Wertungspunktermittlung für die dazwischen liegenden Angebotspreise erfolgt über eine lineare Interpolation mit bis zu drei Stellen nach dem Komma.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 600

Kriterium:

Art: Qualität

Beschreibung: Die Bewertung der Angebote erfolgt anhand einer Bewertungsmatrix, in der die Zuschlagskriterien und die in maximalen Wertungspunkten ausgedrückte Gewichtung aufgeführt sind. Das zweite Zuschlagskriterium ist die Qualität. Dieses Zuschlagskriterium wird mit maximal 400 Punkten bewertet. Die Punkte werden wie in folgender Weise ermittelt: Es sind gemäß den Vorgaben (siehe unten "Vorgaben für die Konzepte") das Konzept

„Qualitätssicherung und Standards (a)“ (Höchstpunktzahl: 200), das Konzept „Personalplanung und Schulung (b)“ (Höchstpunktzahl: 100) und das Konzept „Kommunikation und Störungsmanagement (c)“ (Höchstpunktzahl 100) einzureichen. Alle drei Konzepte gehen, mit den in den Klammern genannten Gewichtungen, also mit insgesamt bis zu 400 Punkten in die Gesamtwertung ein. Zur Ermittlung dieser Punkte werden die Konzepte mit einer Wertung ähnlich einem Schulnotensystem versehen, wobei hier 200 bzw. 100 die beste Wertung und 0 die schlechteste Wertung darstellt. Vorgaben für die Konzepte:

Allgemeine Anforderungen: Das Konzept ist in deutscher Sprache als ein zusammenhängendes Dokument im Dateiformat PDF einzureichen. Das Dokument darf insgesamt maximal 5 DIN-A4-Seitenumfassen, einschließlich aller Überschriften, Texte, Tabellen und Abbildungen. Seite 1 kann als Deckblatt mit Bieterlogo, Unternehmensname, Kontaktdaten und Datum genutzt werden und wird nicht in die Seitenzahl angerechnet. Die Seitenzahl bezieht sich auf die eigentlichen Inhaltsseiten (Seiten 2–6). Formvorgaben: Dateiformat: PDF Schriftart: Arial oder Helvetica Schriftgröße: mindestens 10 Punkt für Fließtext Zeilenabstand: mindestens 1,15-zeilig Seitenränder: mindestens 2 cm (oben, unten, links, rechts) Seitengröße: DIN A4 Abbildungen, Diagramme, Tabellen, Organigramme und Fotos sind zulässig und werden in die Seitenzahl eingerechnet. Sie dürfen keine Schriftgrößen unter 9 Punkt aufweisen und müssen in Schwarzweiß oder Farbe lesbar sein Rechtsfolgen bei Nichtbeachtung: Die vorstehenden Formvorgaben (insbesondere Seitenbegrenzung auf 5 Seiten, Schriftgröße und Zeilenabstand) stellen Mindestanforderungen dar. Abweichungen in geringfügigem Umfang (z.B. Überschreitung der Seitenzahl um maximal 0,5 Seiten, Schriftgröße 9,5 Punkt statt 10 Punkt, optisch bedingte Darstellungsabweichungen bei PDF-Konvertierung) können berücksichtigt werden, sofern die Lesbarkeit nicht wesentlich beeinträchtigt ist. Erhebliche Abweichungen (z.B. regelmäßig unterschrittene Schriftgröße, Zeilenabstand deutlich unter 1,15, Überschreitung der Seitenzahl um mehr als 1 Seite) können zu einer Abwertung des Konzepts in der Bewertung führen oder zum Ausschluss von der Wertung führen. Ein nachträgliches Einreichen oder Anpassen des Konzepts nach der Angebotsfrist ist nicht zulässig!

(a) Qualitätssicherung und Standards Die Vergabestelle verlangt von dem Bieter eine Darlegung geeigneter Maßnahmen und Standards zur Gewährleistung einer hohen Qualitätssicherung der Reinigungsarbeiten während der Vertragslaufzeit. Folgende Inhalte sind gefordert:

- Beschreibung des Qualitätsmanagementsystems und der Kontrollen
- Hygiene- und Reinigungsstandards (z.B. Einhaltung gesetzlicher Vorgaben, Branchennormen)
- Umweltverträglichkeit und Nachhaltigkeit der Reinigungsmittel und -verfahren

(b) Personalplanung und Schulung Die Vergabestelle verlangt von dem Bieter eine Darlegung geeigneter Maßnahmen und Standards zur Sicherstellung einer bedarfsgerechten Personalplanung sowie einer kontinuierlichen und qualitätsorientierten Schulung des eingesetzten Personals während der Vertragslaufzeit, insbesondere bei unvorhergesehenen Ereignissen und Mehrbedarfen. Folgende Inhalte sind gefordert:

- Beschreibung der Personalausstattung (Anzahl, Qualifikation)
- Schulungs- und Weiterbildungsmaßnahmen für Reinigungskräfte
- Gewährleistung der Kontinuität und Zuverlässigkeit

(c) Kommunikation und Störungsmanagement Die Vergabestelle verlangt von dem Bieter eine Darlegung geeigneter Maßnahmen und Standards zur Sicherstellung einer strukturierten Kommunikation sowie eines effektiven Störungs- und Beschwerdenmanagements während der Vertragslaufzeit. Folgende Inhalte sind gefordert:

- Ansprechpersonen und erreichbare Kontaktzeiten
- Verfahren bei Beschwerden oder Mängelmeldungen
- Reaktionszeiten bei Notfällen oder ungeplanten Einsätzen

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)
Zuschlagskriterium — Zahl: 400

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen (oder Teile davon) offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://plattform.aumass.de/Veroeffentlichung/av273683-eu>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

URL: <https://plattform.aumass.de/Veroeffentlichung/av273683-eu>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://plattform.aumass.de/Veroeffentlichung/av273683-eu>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 23/03/2026 12:00:00 (UTC+01:00) Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 86 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: NA

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 23/03/2026 12:01:00 (UTC+01:00) Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Aufgrund der besonderen Gegebenheiten und der Komplexität des Festspielhauses sowie des Festspielgeländes ist die Teilnahme an einem Vor-Ort-Termin zwingende Voraussetzung für die Abgabe eines wertbaren Angebots. Ein auskömmliches und belastbares Angebot kann ausschließlich auf Grundlage einer Besichtigung vor Ort erstellt werden. Die Nichtteilnahme an einem angebotenen Vor-Ort-Termin führt zum Ausschluss vom Vergabeverfahren. Die Teilnahme ist nachzuweisen.

Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Schlichtungsstelle: Regierung von Mittelfranken

Überprüfungsstelle: Regierung von Mittelfranken

Informationen über die Überprüfungsfristen: Nach § 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 1 bis 4 GWB ist der Antrag auf Einleitung eines Nachprüfungsverfahrens unzulässig, soweit: 1) der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von

10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 GWB bleibt unberührt; 2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden; 3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden; 4) mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt:

Bayreuther Festspiele GmbH

Organisation, die einen Offline-Zugang zu den Vergabeunterlagen bereitstellt: Bayreuther Festspiele GmbH

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt: Regierung von Mittelfranken

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Bayreuther Festspiele GmbH

Organisation, die Angebote bearbeitet: Bayreuther Festspiele GmbH

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Bayreuther Festspiele GmbH

Registrierungsnummer: DE132363910

Abteilung: Technische Leitung - Vergabestelle

Postanschrift: Festspielhügel 1-2

Stadt: Bayreuth

Postleitzahl: 95445

Land, Gliederung (NUTS): Bayreuth, Kreisfreie Stadt (DE242)

Land: Deutschland

E-Mail: vergabestelle@bayreuther-festspiele.de

Telefon: 09217878345

Internetadresse: www.bayreuther-festspiele.de

Profil des Erwerbers: <https://plattform.aumass.de/Veroeffentlichung/av273683-eu>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

Organisation, die einen Offline-Zugang zu den Vergabeunterlagen bereitstellt

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

Organisation, die Angebote bearbeitet

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Regierung von Mittelfranken

Registrierungsnummer: DE811335517

Postanschrift: Promenade 27

Stadt: Ansbach

Postleitzahl: 91522

Land, Gliederung (NUTS): Ansbach, Kreisfreie Stadt (DE251)

Land: Deutschland

E-Mail: vergabekammer.nordbayern@reg-mfr.bayern.de

Telefon: 0981531277

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt

Schlichtungsstelle

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

10. Änderung

Fassung der zu ändernden vorigen Bekanntmachung

:

d8524028-5ba0-480a-baf0-9996af1ffacb-01

Hauptgrund für die Änderung

:

Aktualisierte Informationen

Beschreibung

:

zusätzliche Bedingungen (Vor-Ort-Termin verpflichtend) - gilt für alle Lose

10.1. Änderung

Abschnittskennung: LOT-0001

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: d36f2ebb-5f8f-40ab-8b5b-00ec3c0cdf83 - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 20/02/2026 10:14:09 (UTC+01:00)

Mitteuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 126872-2026

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 37/2026

Datum der Veröffentlichung: 23/02/2026